



DS-Zert: Sicherstellung und Auditierung des produktbezogenen Datenschutzes in OPAL

Projektleiter	Prof. Dr. -Ing. habil. G. Thiem, Institut für Technologie- und Wissenstransfer der HS Mittweida
Projektmitarbeiter	in Kooperation mit der BPS Bildungsportal Sachsen GmbH (BPS) und den Datenschutzbeauftragten der Hochschulen
Laufzeit	01.05.2009-31.12.2009
Projektträger	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Kurzbeschreibung des Projektes

Mit dem Projekt DS-Zert soll Rechtssicherheit für den produktbezogenen Datenschutz der zentralen sächsischen Lernplattform OPAL hergestellt werden. Dies erfolgt in enger Kooperation mit den Datenschutzbeauftragten der Hochschulen und der zuständigen Aufsichtsbehörde, welche ihre Mitwirkung und Unterstützung versichert haben. Auf der Basis vorliegender Empfehlungen und rechtlicher Rahmenbedingungen, insbesondere auch im Kontext des neuen Sächsischen Hochschulgesetzes, werden notwendige Anpassungsarbeiten für OPAL spezifiziert, mit den Datenschutzverantwortlichen abgestimmt und anschließend umgesetzt. Zudem erfolgt die Erstellung und Veröffentlichung eines Datenschutzkonzeptes und angemessener Informationen zur Transparenz der Datenverarbeitung. Das Projekt schließt mit einer nachfolgenden Prüfung der Datenschutzkonformität von OPAL, der Erstellung eines einheitlichen Verfahrensverzeichnis und dessen Eintragung in das zentrale Verfahrensverzeichnis des Sächsischen Datenschutzbeauftragten. Die Realisierung des vorliegenden Vorhabens unterstützt und entlastet alle Hochschulen, welche den Basisdienst OPAL in Anspruch nehmen, von den ihnen als datenverantwortliche Stelle obliegenden Pflichten. Mit der Herstellung und optionalen Zertifizierung der Datenschutzkonformität von OPAL werden in deutlichem Maße bestehende Hemmschwellen und Unsicherheiten auf Seiten der Hochschulanwender und –verwaltungen reduziert, was zu einer schnelleren Diffusion von E-Learning in den Hochschulen beiträgt.